

**A N F R A G E** von Christoph Schürch (SP, Winterthur), Heidi Bucher-Steinegger (Grüne, Zürich) und Erika Ziltener (SP, Zürich)

betreffend        Auswirkungen der Reorganisation Berufe im Gesundheitswesen auf die Ausbildung Physiotherapie/Ergotherapie

---

Im Kanton Zürich wird in den nächsten Monaten eine grundlegende strukturelle Veränderung der Ausbildungsstätten in den Berufen des Gesundheitswesens angeschoben. Der Regierungsrat hat entsprechende Grundsatzentscheide gefällt, welche verschiedene schwerwiegende Konsequenzen in unterschiedlichen Bereichen auf unterschiedlichen Ebenen haben werden. Neben dem Entscheid, alle ausseruniversitären Gesundheitsberufe in zwei Ausbildungszentren zu konzentrieren, fällt eine umstrittene Zuordnung auf: So soll die Physio- und Ergotherapieausbildung in Winterthur angesiedelt werden. Da die heute existierenden Schulen mit den beiden grossen Spitälern USZ und Triemli sehr gut zusammenarbeiten und da der Entscheid über die Fachhochschule für die beiden Ausbildungsgänge noch hängig ist, bedürfen einige Fragen der Klärung.

Wir bitten darum den Regierungsrat folgende Fragen zu beantworten:

1. Welche Kriterien und Argumente haben dazu geführt, dass die Physiotherapieausbildung in Winterthur unter dem Profil „Psychiatrie, Geriatrie und Rehabilitation“ als Diplomausbildung der höheren Fachschule angesiedelt werden soll?
2. Wie kann die klinische Visite, die bisher an zwei sehr grossen Spitälern (Triemli/USZ) abgehalten wurde, in Winterthur gewährleistet werden?
3. Wie kann sichergestellt werden, dass in Winterthur genügend gut qualifizierte Lehrbeauftragte/Dozentinnen und Dozenten aus der Praxis für die fachspezifische Ausbildung zur Verfügung stehen werden? Wie können in Zürich vorhandene Netzwerke, Ressourcen und Synergien auch in Winterthur genutzt werden?
4. Wie wurde die allfällige Integration der Physio- und Ergotherapieausbildung in eine Fachhochschule beim Entscheid berücksichtigt?
5. Wie soll ein möglicher Fachhochschulentscheid im Zentrum Winterthur umgesetzt werden?

Christoph Schürch  
Heidi Bucher-Steinegger  
Erika Ziltener